

Peine, 27. März 2015

Faurecia-Werk Peine als „Fabrik des Jahres“ ausgezeichnet

Mit Lean Management zum Erfolg: Sieger in der Kategorie „Hervorragende Großserienfertigung“

Der niedersächsische Standort Peine des Automobilzulieferers Faurecia ist als „Fabrik des Jahres“ in der Kategorie „Hervorragende Großserienfertigung“ ausgezeichnet worden. Die Preisverleihung fand am 26. März in Hannover statt. In ihrer Begründung hob die Jury hervor, dass Lean Management ein spürbarer Teil des Fabrikalltags sei und sich jeder Mitarbeiter mit Verbesserungen einbringe. Ein starkes Shop-Floor-Management mit effizienten Führungsroutinen ermögliche flache Hierarchien. Die Jury lobte zudem, dass indirekte Tätigkeiten in die Arbeitsgruppen integriert seien, in denen Instandhaltung, Qualitätstests und Zeiterfassung übernommen werden.

Nick Miller, Werksleiter Faurecia Peine: „Wir sind sehr stolz, diese Auszeichnung entgegen nehmen zu dürfen. Sie ist ein Beleg für die Ideen, Innovationen und Leistungen unserer Mitarbeiter. Unser strategischer Einsatz von Lean Management und zufriedene Kunden sorgen dafür, dass das Werk hervorragend ausgelastet ist. Wir werden weiter konsequent investieren und wollen auch in Zukunft den technologischen Benchmark setzen.“

Vorausgegangen war ein Wettbewerb der Unternehmensberatung A.T. Kearney und der Wirtschaftszeitung Produktion, der jährlich stattfindet. Darin bewerten die Experten die Leistungsdimensionen von Produktionsstandorten verschiedener Unternehmen. Nach dem Lean Award 2013 ist das Gütesiegel bereits die zweite Auszeichnung für das Peiner Werk in Folge. Die Teilnehmer hatten im Rahmen der Veranstaltung die Gelegenheit, den Faurecia Standort in Peine zu besichtigen und sich von den herausragenden Leistungen vor Ort zu überzeugen.

Der Wettbewerb „Fabrik des Jahres“ wurde im Jahr 1992 ins Leben gerufen und stellt Produktionsstandorte heraus, deren vorbildhafte Fertigung zum Erfolgsfaktor des entsprechenden Unternehmens im weltweiten Wettbewerb wird. Die Gewinner des Wettbewerbs „Fabrik des Jahres“ haben diese Herausforderung gemeistert. Sie heben sich durch Spitzenleistung in der Produktion von ihren Konkurrenten ab und generieren damit ein überdurchschnittliches Wachstum.

Mit der Betriebseröffnung im Jahr 1990 startete in Peine die Produktion von Komponenten für Fahrzeuginnenräume, wie beispielsweise Mittelkonsolen, Instrumententafeln und Türverkleidungen. Neben dem Werk unterhält Faurecia ein Design- und Entwicklungszentrum in der niedersächsischen Kreisstadt. Das Unternehmen beschäftigt am Standort Peine über 500 Mitarbeiter und bietet zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten und duale Studiengänge an.

Hinweis an die Redaktion: Bitte geben Sie, sofern nicht anders genannt, als Bildquelle durchgängig Faurecia an.

Über Faurecia

Faurecia ist einer der weltweit führenden Automobilzulieferer in vier bedeutenden Bereichen: Autositze, Technologien zur Emissionskontrolle, Innenraumsysteme und Automotive Exteriors. Die Gruppe erwirtschaftete 2014 einen Umsatz von 18,8 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte Faurecia 99.500 Mitarbeiter in 34 Ländern an 330 Standorten (davon 30 F&E-Zentren). Faurecia ist an der NYSE Euronext Paris und am OTC-Markt der Vereinigten Staaten von Amerika notiert. Näheres darüber finden Sie auch unter: www.faurecia.de

Kontakt: Kirsten Lattewitz
Faurecia Deutschland
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel. +49 (0)7273 801366
Mobil +49 (0)178 6004548
kirsten.lattewitz@faurecia.com

Friedemann König/Fabian Binnewies
achtung! GmbH, Hamburg
Tel. +49 (0)40 450210-660
Fax +49 (0)40 450210-99
faurecia@achtung.de